AUS-, WEITER- & FORTBILDUNG 01.06.2018

Rezension: Allgemein- und Viszeralchirurgie essentials



Allgemein- und Viszeralchirurgie essentials

Autor:in des Artikels

Hrsg. Nicolas T. Schwarz, Neumünster
Thieme-Verlag
8., vollständig überarbeitete Auflage 2017
400 S., 170 Abb.
ISBN: 9783131263483
129,99 Euro
Beim Verlag bestellen

Mit dem Buch „Allgemein- und Viszeralchirurgie", herausgegeben von Nicolas T. Schwarz aus Neumünster, legt der Thieme-Verlag die inzwischen 8. Auflage dieses „Intensivkurses zur Weiterbildung" vor. Es ist vom Herausgeber beschrieben als „Repetitorium ohne unnötigen Ballast" und „Crashkurs vor der Facharztprüfung". Das Buch umfasst auf etwa 370 Seiten die gesamten Themen der Viszeralchirurgie inklusive der Endokrinen Chirurgie, einem kurzen Kapitel zur Perioperativen Medizin sowie zusätzlichen Abschnitten über Weichteiltumoren und einige Aspekte der Gefäß- und der Unfallchirurgie. Innerhalb der einzelnen Kapitel werden jeweils stichpunktartig die Anatomie und Physiologie dargestellt und danach die verschiedenen Pathologien bzw. Erkrankungen des Organs mit ihren Symptomen und ihrer Diagnostik und ggf. mit Aspekten ihrer Epidemiologie abgearbeitet. Bei verschiedenen Therapieoptionen werden diese oft in Form eines Algorithmus gut verständlich graphisch dargestellt. Darüber hinaus werden jeweils entsprechende Klassifikationen der Erkrankungen bzw. TNM- und UICC-Stadien im Detail beschrieben. Es folgen dann die jeweiligen Therapieoptionen. Hier sind die OP-Techniken in farblich hervorgehobenen Kästen stichpunktartig schrittweise beschrieben und teils mit Zeichnungen grafisch erläutert.

Insgesamt gibt das Buch damit zur Vorbereitung auf eine Facharztprüfung einen guten und kompakten Überblick über viele relevante Themen. Die sehr kompakte und stichpunktartige Darstellung führt allerdings dazu, dass die Übersichtlichkeit etwas verloren geht und es schwierig ist, die Übergänge von verschiedenen Abschnitten und Themen eines Kapitels gut zu erkennen. Somit ist die „Lesbarkeit" des Buches eingeschränkt. Auch sind Themen, die chirurgisch für die Facharztausbildung nur geringe Relevanz besitzen (z. B. die komplexen Therapieschema des M. Crohn) relativ gesehen zu ausführlich dargestellt. Chirurgisch relevante Themen, wie z. B. spezifische Komplikationen und Risiken, über die vor bestimmten Operationen aufgeklärt werden soll, oder Häufigkeiten typischer postoperativer Komplikationen kommen hingegen deutlich zu kurz. Auch fehlen viele perioperativen Aspekte wie z. B. Details zur Thromboseprophylaxe, der postoperativen Ernährung und der Schmerztherapie, die jede Chirurgin und jeder Chirurg kennen sollte.

Zusammenfassend kann das Buch daher als „Intensivkurs zur Weiterbildung" für die „Allgemein- und Viszeralchirurgie" nur mit gewissen Einschränkungen empfohlen werden.

Schlitt HJ. Rezension: Allgemein- und Viszeralchirurgie essentials. Passion Chirurgie. 2018 Mai, 8(06): Artikel 04_06.